

Pressebericht der PI Freising vom 08.09.2017

Freitag, 8. September 2017

Straftaten

Freising â€“ Sachbeschädigung an Pkw durch Brandstiftung

Ein Mitteiler sah am 07.09. gegen 17.45 Uhr ein Feuer, welches unter der vorderen rechten Seite eines am Parkplatz Luitpoldstraße abgestellten schwarzen Citroen-Pkws brannte. Er gab an, brennende Taschentücher bzw. Toilettenpapier gesehen zu haben. Er holte einen Feuerlöscher aus seinem Wohnmobil und löschte den Brand. Am Pkw entstand ein Schaden von ca. 2.000â‚¬. Aktuell geht die Polizei von einer Sachbeschädigung mittels Brandlegung aus. Sachdienliche Hinweise erbittet die PI Freising unter der Tel.-Nr. 08161/53 05-0.

Freising â€“ Motorroller beschädigt

Ein schwarzer Motorroller des Herstellers Nova Motors war am 06. und am 07.09. am Zweiradparkplatz des Hintereinganges zum Schwesternwohnheim in der Mainburger Straße abgestellt. Bislang unbekannte Täter beschädigten den Roller und beförderten ihn ca. 30 Meter weiter in ein Gebüsch. Der Schaden - Kunststoffverkleidung abgebrochen, Lenkradschloss und Startknopf funktionieren nicht mehr â€“ ca. 300â‚¬. Sachdienliche Hinweise erbittet die PI Freising unter der Tel.-Nr. 08161/53 05-0.

Sonstiges

Hinweis in eigener Sache: Falsche Polizeibeamte

Derzeit gegen immer wieder Hinweise bei der PI Freising hinsichtlich fingierter Anrufe falscher Polizisten. Die Anrufer versuchen die meist älteren Gesprächspartner entweder über deren persönliche Verhältnisse aus zu horchen oder gar zur Herausgabe von Geld oder Wertsachen zu bewegen. Oft erscheint auf dem Telefondisplay dann die Nummer des Polizeinotrufes 110.

Geben Sie in solchen Fällen keine Auskunft! Beenden Sie das Gespräch unverzüglich! In Zweifelsfällen rufen Sie selbstständig die nächstgelegene Polizeidienststelle an. Die allgemeine Erreichbarkeit kann wie üblich im Telefonbuch oder im Internet nachgesehen werden â€“ drücken sie nicht die Rückwahltaste! Die Polizei wird für Anrufe nie von der Notrufnummer Gebrauch machen. Sensible Daten werden in der Regel persönlich erfragt. Volksfest Der Donnerstagabend verlief, obwohl das

Volksfest

durchaus gut besucht war, sehr ruhig. Gegen 17.00 Uhr und dann nochmals gegen 21.00 Uhr kam es im Bereich Parkstraße-Wertstoffhof-Schießstättstraße zu einem leichten Verkehrschaos bedingt durch vorschriftswidrige Parker. Insgesamt 28 Pkw wurden gebührenpflichtig verwahrt. â€“ ein regulärer Parkplatz wäre billiger gewesen! Über Notruf ging bei der Einsatzzentral in Ingolstadt schließlich gegen 23.30 Uhr eine Mitteilung über eine hilflose Person im Straßengraben an der Ismaninger Straße ein. Als die Streifenbesatzung eintraf, wurde der 75-jährige Mann bereits durch den Rettungsdienst behandelt. Der Mitteiler hatte den 75-jährigen blutend im Straßengraben aufgefunden. Das Fahrrad des Verletzten stand am Straßensrand. Der Verletzte gab an, vom Volksfest heimgegangen zu sein und das Fahrrad geschoben zu haben und wurde schließlich mit Kopfplatzwunde mit dem Rettungswagen zur Behandlung ins Klinikum Freising verbracht.

Michael Ertl

Erster Polizeihauptkommissar

Polizeiinspektion Freising